



Gemma Correll
**Das feministische Mach-Mit-
Buch**

64 Seiten
Euro 12,00 € (D)
sofort lieferbar
erschienen im August 2017
Übersetzt von Ruth Keen
ISBN 978-3-95614-206-2

Feminismus und Witz, Kämpfen und Lachen gehen in Gemma Corrells neuem, superaktuellem feministischen Mitmachbuch bestens zusammen.

Trump, Putin, Erdogan – Patriarchen sind immer noch an der Macht! Doch endlich regt sich wieder weiblicher Widerstand gegen Frauenverachtung und Sexismus: Eine neue, junge Frauenbewegung formiert sich. Da kommt dieses inspirierende Buch mit kreativen Anregungen für die junge Feministin gerade recht: Sie kann darin misogynen Zitate raten, den Weg durchs patriarchale Labyrinth finden, eine feministische Utopie entwerfen, T-Shirts mit diesen Sprüchen bekritzeln, alberne Kondomdesigns zeichnen oder kämpferische Buttons malen und ausschneiden. Feminismus und Witz, Kämpfen und Lachen gehen in Gemma Corrells neuem, superaktuellem feministischen Mitmachbuch bestens zusammen. Frauen an die Stifte – macht, lacht und malt mit!



Gemma Correll

Gemma Correll ist 1984 in England geboren und ziemlich klein, und sie sieht ungewöhnlich schlecht. Dank der Errungenschaften der Optikerkunst schafft sie es dennoch, ihr Leben als freie Cartoonzeichnerin Schrägstrich Autorin Schrägstrich Illustratorin zu bestreiten, und rumpelt nur hin und wieder mal irgendwo an. Vor Kurzem ist sie nach Amerika umgezogen. Von Gemma Correll sind bereits mehrere Cartoonbände erschienen, u.a. Kein Morgen ohne Sorgen. Handbuch für Verzweifelte (2016). Mehr auf gemmacorrell.com

Weitere Titel des Autors

Kein Morgen ohne Sorgen 978-3-95614-101-0

Pressestimmen

"Das feministische Mach-Mit-Buch' steckt voller kreativer Möglichkeiten, um malend, bastelnd und Rätsel lösend gegen Sexismus und Frauenverachtung anzukämpfen."

Tina Schreck, Aviva Berlin

„Politik darf auch Spaß machen! Feministischer Spielkram ist ein grandioses Marketinginstrument, um fortschrittliche Gedanken unter die Menschen zu bringen. (...) Unter dem Motto ‚Malt mit! Lacht mit! Macht mit!‘ wird eingeladen, kämpferische Badges zu malen, feministische T-Shirts zu designen oder Frauenzeitschriften und Kondome zu entwerfen.“

Dr. Stevie Meriel Schmiedel, Pink Stinks